



Vorwarnung Hochwassergefahr

für Stadt und Lkr. Landshut

ausgegeben am 28.08.2023 16:03 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt Landshut

gültig von 28.08.2023 16:00 Uhr
bis 29.08.2023 16:00 Uhr

Aufgrund der aktuellen Wetterlage ist an Isar und an Großer und Kleiner Vils mit erhöhten Wasserständen zu rechnen.

Situation Isar

Am Pegel Landshut Birket/Isar wird laut aktueller Prognose die Meldestufe 1 voraussichtlich am Dienstag, den 29.08.2023 in den frühen Morgenstunden zwischen 07:00 Uhr und 08:00 Uhr überschritten.

Für die Stadt Landshut

Für alle tiefer gelegenen Gebiete im Isartal und insbesondere im Bereich der Stadt Landshut kann durch schnell ansteigendes Grundwasser eine Gefährdung hervorgehen. Den Bewohnern dieser Bereiche, insbesondere im Stadtgebiet Landshut, wird empfohlen ihre tiefer gelegenen Räume (Keller, Tiefgarage etc.) zu kontrollieren.

Situation Vils

Am Pegel Dietelskirchen/Kleine Vils wird laut aktueller Prognose die Meldestufe 1 nicht erreicht.

Es besteht jedoch bei weiter anhalten Regenfällen die Möglichkeit, dass die Meldestufe 1 noch überschritten wird.

Am Pegel Vilsbiburg/Große Vils wird laut aktueller Prognose die Meldestufe 1 nicht erreicht. Es besteht jedoch bei weiter anhalten Regenfällen die Möglichkeit, dass die Meldestufe 1 noch überschritten wird.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebauten Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

